



Kennziffer
C III 1-2 2j
2004

Statistische Berichte

Viehbestände der landwirtschaftlichen Betriebe in Bayern am 3. Mai 2004

Integrierte Erhebung über Bodennutzung und Viehbestände im Mai 2004:
Erhebung über Viehbestände am 3. Mai 2004 - Vorläufiges Ergebnis

Ausgegeben im August 2004

Im vorliegenden Statistischen Bericht werden aus der Integrierten Erhebung über Bodennutzung und Viehbestände im Mai 2004 die vorläufigen Ergebnisse der Viehzählung für Rinder, Schweine und Schafe zum Stand 3. Mai für das Land Bayern veröffentlicht. Die Daten wurden aus den Angaben von rund 20 600 (14,4 Prozent) repräsentativ ausgewählten landwirtschaftlichen Betrieben ermittelt. Für die Zählung wurden die Daten überwiegend aus dem Integrierten Verwaltungs- und Kontroll-System (InVeKoS) des Bayerischen Staatsministeriums für Landwirtschaft und Forsten übernommen. Angaben zur Rinderhaltung basieren auf der Rinderdatenbank HIT (Herkunftssicherungs- und Informationssystem für Tiere). Endgültige Ergebnisse dieser Zählung werden voraussichtlich Ende des Jahres vorliegen.

Die Rechtsgrundlage für diese Erhebung bildet das Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. August 2002 (BGBl I S. 3118), zuletzt geändert durch die Verordnung zur Erhebung agrarstatistischer Daten für die Erfüllung von Umweltberichterstattungspflichten (Agrarstatistik-Umweltberichterstattungsverordnung 2004 AgrStatUBV) vom 13. Oktober 2003 (BGBl I S. 1994), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl I S. 3322).

Die Darstellung erfolgt für Betriebe, die eine landwirtschaftlich genutzte Fläche von mindestens zwei Hektar oder eine der übrigen im Agrarstatistikgesetz festgelegten Vorgaben aufweisen (z.B. 30 Ar Rebfläche, 30 Ar Obstfläche, 8 Rinder, 8 Schweine). Die Vereinheitlichung der Erfassungsbereiche von Produktions- und Strukturstatistiken beginnend mit der Landwirtschaftszählung/Agrarstrukturserhebung 1999 erlaubt einen Vergleich mit Ergebnissen vor 1999 allenfalls eingeschränkt.

Im Mai 2004 wurden in Bayern rund 3,63 Millionen Rinder, 3,62 Millionen Schweine sowie 468 800 Schafe gezählt. Das bedeutet gegenüber dem Vorjahr einen Rückgang von 3,4 Prozent bei den Rindern und 2,9 Prozent bei den Schweinen sowie eine Zunahme von 1,3 Prozent bei den Schafen. Für Milchkühe wird mit 1,29 Millionen Tieren eine um 2,6 Prozent niedrigere Zahl ausgewiesen als im Vorjahr. Beim Bestand an Mastschweinen ist im Vergleich zu 2003 ein Rückgang von 5,9 Prozent auf 1,15 Millionen Tiere, bei den Zuchtsauen eine Abnahme von 4,9 Prozent auf 392 700 Tiere zu verzeichnen.

Abkürzungen, Zeichenerklärung und Erläuterungen:

ha Hektar

% Prozent

0 mehr als nichts aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit

· Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten.

Gelegentlich auftretende Differenzen in den Summen sind auf das Runden der Einzelpositionen zurückzuführen.

Bestellnummer:
C31213 200401
Einzelpreis:
2,50 €

Herausgeber und Vertrieb: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, 80331 München, Neuhauser Straße 8
Telefon: 089 2119-205 Telefax 089 2119-457 Internet: www.statistik.bayern.de

© Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, München, 2004

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.
Die Verbreitung auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung.
Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.



Umweltfreundliches Papier.
Hergestellt aus 100% Altpapier

Viehbestände der landwirtschaftlichen Betriebe in Bayern am 3. Mai 2004

- Vorläufiges Ergebnis -

Merkmal	Ergebnisse der			Veränderung 3. Mai 2004 gegenüber 3. Mai 2003	
	repräsentativen Viehzählung am 3. Mai 2004	allgemeinen Viehzählung am 3. Mai 2003 (endgültig)	repräsentativen Viehzählung am 3. Mai 2002 (endgültig)		
	Anzahl				%
Rinder					
Rinderhalter insgesamt	71 639	74 685	80 745	- 3 046	-4,1
und zwar Milchkuhhalter	55 102	56 717	58 883	- 1 615	-2,8
Ammen- und Mutterkuhhalter	9 479	10 941	9 763	- 1 462	-13,4
Rinder insgesamt	3 634 952	3 763 833	3 895 790	- 128 881	-3,4
davon Kälber unter ½ Jahr alt ¹⁾	555 819	565 074	582 479	- 9 255	-1,6
Jungrinder ½ bis unter 1 Jahr alt	503 580	518 151	535 106	- 14 571	-2,8
davon männlich	204 140	220 394	225 140	- 16 254	-7,4
weiblich	299 440	297 757	309 966	1 683	0,6
Rinder 1 bis unter 2 Jahre alt	848 569	877 038	937 830	- 28 469	-3,2
davon männlich	277 768	288 988	314 383	- 11 220	-3,9
weiblich zum Schlachten	65 699	77 134	83 295	- 11 435	-14,8
zur Zucht und Nutzung	505 102	510 916	540 152	- 5 814	-1,1
Rinder 2 Jahre oder älter	1 726 984	1 803 570	1 840 375	- 76 586	-4,2
davon Bullen und Ochsen	21 527	22 870	28 862	- 1 343	-5,9
Kalbinnen zum Schlachten	19 977	22 731	21 150	- 2 754	-12,1
zur Zucht u. Nutzung	298 927	320 744	308 446	- 21 817	-6,8
Milchkühe	1 292 460	1 326 612	1 384 618	- 34 152	-2,6
Ammen- und Mutterkühe	68 297	74 214	72 253	- 5 917	-8,0
Schlacht- und Mastkühe	25 796	36 399	25 046	- 10 603	-29,1
Schafe					
Schafhalter insgesamt	7 468	7 982	8 132	- 514	-6,4
Schafe insgesamt	468 773	462 861	467 264	5 912	1,3
davon Schafe unter 1 Jahr alt ²⁾	164 941	162 471	165 421	2 470	1,5
Schafe 1 Jahr oder älter	303 832	300 390	301 843	3 442	1,1
davon weiblich zur Zucht ³⁾	292 862	288 401	288 928	4 461	1,5
Schafböcke zur Zucht sowie Hammel und übrige Schafe	10 970	11 989	12 915	- 1 019	-8,5
Schweine					
Schweinehalter insgesamt	25 485	28 952	30 683	- 3 467	-12,0
und zwar Mastschweinehalter	18 730	21 941	•	•	•
Zuchtschweinehalter	10 526	11 408	11 962	- 882	-7,7
Schweine insgesamt	3 621 703	3 731 187	3 720 793	- 109 484	-2,9
davon Ferkel	1 283 059	1 259 325	1 237 957	23 734	1,9
Jungschweine unter 50 kg Lebendgewicht	783 765	829 203	859 335	- 45 438	-5,5
Mastschweine ⁴⁾	1 151 314	1 223 815	1 205 585	- 72 501	-5,9
davon 50 bis unter 80 kg Lebendgewicht	669 117	671 874	677 038	- 2 757	-0,4
80 bis unter 110 kg Lebendgewicht	433 626	502 988	483 235	- 69 362	-13,8
110 kg oder mehr Lebendgewicht	48 571	48 953	45 312	- 382	-0,8
Zuchtsauen 50 kg oder mehr Lebendgewicht	392 656	412 815	408 804	- 20 159	-4,9
davon trächtige Sauen	255 140	273 696	271 757	- 18 556	-6,8
davon Jungsaunen ⁵⁾	43 860	45 376	46 323	- 1 516	-3,3
andere Sauen	211 280	228 320	225 434	- 17 040	-7,5
nicht trächtige Sauen	137 516	139 119	137 047	- 1 603	-1,2
davon Jungsaunen	45 310	48 553	46 568	- 3 243	-6,7
andere Sauen	92 206	90 566	90 479	1 640	1,8
Eber zur Zucht	10 909	6 029	9 112	4 880	80,9

¹⁾ Oder unter 220 kg Lebendgewicht. - ²⁾ Einschl. Lämmer. - ³⁾ Einschl. Jährlinge. - ⁴⁾ Einschl. ausgemerzte Zuchttiere. - ⁵⁾ Zum ersten Mal trächtig.